

# 6. Norddeutsche Passivhauskonferenz

## Effiziente Gebäude von Aktiv bis Zero emission



Der Erfolg der Energiewende wird maßgeblich davon bestimmt, ob das energieeffiziente Bauen eine breite Basis findet. Gesetzliche Maßgaben allein für den Neubau werden nicht ausreichen, die Zukunftsherausforderungen zu meistern. Wir werden auch im Gebäudebestand verstärkt daran arbeiten müssen, Modernisierungen auf höchstem energetischen Niveau umzusetzen.

In Verbindung mit der Erzeugung von Wärme und Strom durch regenerative Technologien bilden Passivhauskomponenten die ideale Basis für das ganzheitliche energiesparende und energieeffiziente Bauen. Darüber hinaus werden passivhausgeprüfte Baukomponenten bei allen Gebäudestandards vom gesetzlichen Neubau bis zum Effizienzhaus Plus schon längst berücksichtigt.

Der Passivhausstandard bietet eine geprüfte Bauqualität für eine dichte Gebäudehülle mit hochdämmenden Fenstern und einer optimalen Wärmedämmung von Außenwänden, Dach und Bodenplatte.

Bei der 6. Norddeutschen Passivhauskonferenz am 26. November 2014 werden vorbildliche Praxisbeispiele effizienter Gebäudestandards und -konzepte von aktiv bis zero emission aus Neubau und Modernisierung vorgestellt. Weitere Themen der diesjährigen Konferenz sind gesunde Lebenswelten, die Recyclingfähigkeit von verwendeten Baustoffen und deren graue Energie sowie altersgerechtes und barrierefreies Bauen.

Die 6. Norddeutsche Passivhauskonferenz findet im Jahr 2014 zum zweiten Mal in Neumünster statt und wird von der EKSH – Gesellschaft für Energie und Klimaschutz Schleswig-Holstein GmbH und der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt der Freien und Hansestadt Hamburg unterstützt. Hinzu kommen zahlreiche Partner aus den fünf norddeutschen Bundesländern Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen, Niedersachsen und Mecklenburg-Vorpommern.

Die Zukunft gehört dem energieeffizienten Bauen, dem Passivhaus und dem Einsatz von Passivhauskomponenten bis zu Effizienzhäusern Plus. Nutzen Sie die Gelegenheit und seien Sie dabei, wenn Norddeutschland zeigt, wie es geht!

**Datum** Mittwoch, 26. November 2014, 10 bis 18 Uhr  
**Ort** Holstenhallen 2, Justus-von-Liebig-Straße 2-4, 24537 Neumünster

### Ablauf und Inhalte der Veranstaltung

Vormittags Plenum mit Vorträgen zu Entwicklung, Forschung und Innovationen  
 Nachmittags zweimal vier parallele Vortragsforen zu den Schwerpunkt-Themen s.u.  
 Ganztags begleitende Ausstellung zu Produkten und Dienstleistungen

### Die Schwerpunkte sind

- der Gebäudesektor als Baustein der Energiewende
- innovative Konzepte für effiziente Gebäude von Aktiv über Plus Energie bis Zero Emission
- Gesamtenergetische Betrachtung von Gebäuden (Bedarf, Betrieb, Erstellung)
- gesellschaftlich, ökologisch und ökonomisch nachhaltige Gebäudekonzepte
- Energieeffizienz im Gebäudebestand - hochenergetische Modernisierung
- Photovoltaik, Stromspeicherung, Eigenstromnutzung und Lastenmanagement
- Gebäude-Evaluationen und Erkenntnisgewinne
- Energieeffiziente Sonderbauten (Werkshallen, Schwimmbäder, Schulen etc.)
- Werkschau – Erkenntnisse vielfältiger Passivhausprojekte in Neubau und Modernisierung

**Zielgruppe** Architekten, Ingenieure, Fachplaner, Projektentwickler, Investoren, Handwerksfachbetriebe, Vertreter der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft, der Politik und Verwaltung sowie von Vereinen und Verbänden.

**Vorträge können über den Call for Papers bis 1. April 2014 eingereicht werden (presse@zebau.de).**

### Partner

Veranstalter



Unterstützt durch

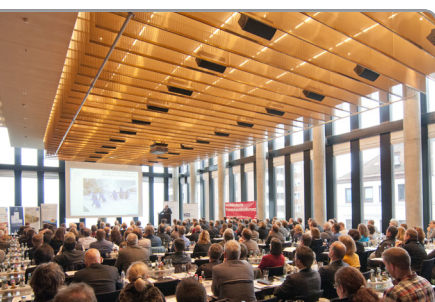


Behörde für  
Stadtentwicklung  
und Umwelt



Gesellschaft für Energie und  
Klimaschutz Schleswig-Holstein GmbH

Kooperationspartner



Medienpartner





# 6. Norddeutsche Passivhauskonferenz

Effiziente Gebäude von Aktiv bis Zero emission

## Call for Papers

**Gesucht werden Redebeiträge** zu innovativen Konzepten für effiziente Gebäude von Aktiv über Plus Energie bis Zero Emission, Gesamtenergetische Betrachtung von Gebäuden (Bedarf, Betrieb, Erstellung), gesellschaftlich, ökologisch und ökonomisch nachhaltige Gebäudekonzepte, Energieeffizienz im Gebäudebestand - hochenergetische Modernisierung, Stromeffizienz, Stromspeicherung, Eigenstromnutzung und Lastenmanagement, Gebäude-Evaluationen und Erkenntnisgewinne, Wirtschaftlichkeit, Beiträge zu besonderen Bauprojekten, zu Spezifika und Anwendungsdetails bei Nichtwohngebäuden und Sonderbauten, Neuem aus Forschung und Entwicklung sowie Vorträge zur Modernisierung z.B. EnerPhit-Zertifizierung usw. **Vorzugsweise mit norddeutschem Schwerpunkt.**

Nicht erwünscht sind Redebeiträge, die vordergründig Produktpräsentationen und Eigenwerbung betreiben. Für diese wurde eigens das parallel laufende Innovationsforum entwickelt. Sollten Sie einen Vortrag zum Innovationsforum beitragen wollen, wenden Sie sich an den links stehenden Kontakt.

Wichtige Kriterien für die Auswahl der Redebeiträge sind:

Thematische Relevanz des Beitrags, Aktualität des Themas, Detailtiefe, Herangehensweise / Fokussierung im Abstract.

Zur Teilnahme aufgerufen werden Architekten, Planer, Investoren, Unternehmen, Gutachter, Vertreter der Wohnungswirtschaft, Verwaltung, Politik, Akteure der Lehre, Wissenschaft und Forschung.

## Einsendeschluss für alle Bewerbungen: 1. April 2014.

Folgende Elemente sind bis 1. April 2014 vollständig einzureichen:

1. Das Formblatt **Abstract** mit Inhalten zum Vortrag (ca. eine Din A4 Seite)
2. Ein **Kurztext** (300 Zeichen) zur Veröffentlichung im Programmflyer
3. Ein **Bild für den Programmflyer** (min. 4 x 4 cm, 300 dpi bzw. 420 x 420 pixel)
4. Die ausgefüllte **Einverständniserklärung** zur Veröffentlichung des Materials
5. Die **Selbstauskunft** des Referenten

Vorlagen stehen auf [www.zebau.de](http://www.zebau.de) zum Download bereit.

Bei Annahme Ihres Vortrags (Benachrichtigung bis 16. Mai 2014) werden die Inhalte im Tagungsreader publiziert, reichen Sie uns dazu bitte bis spätestens **15. August 2014** ein:

- a) Einen **Text mit max. 2.500 Zeichen** für den Tagungsreader
- b) **Zwei Bilder** (15 x 10 cm, 300 dpi, bzw. 1770 x 1180 pixel), welche die Inhalte des Vortrags visualisieren

## Abstract

Ihr Abstract stellt eine Kurzfassung des auf der Konferenz vorzutragenden Beitrags dar. Der Inhalt soll die Passivhauskonferenz bereichern und ergänzen. Es können sowohl abgeschlossene Projekte und Planungen als auch Visionen und Entwicklungen dargelegt werden. Vorgestellte Projektbeispiele sollten auf einen konkreten Fokus eingegrenzt und mit Vergleichsdaten (Preise, Einsparungen etc.) angereichert werden. Wissenschaftliche Arbeiten (auch herausragende Studienarbeiten, Projektarbeiten) sind zur Teilnahme aufgefordert, sofern sie nicht älter als ein Jahr sind. Zu jedem Beitrag gehören eine persönliche Stellungnahme und Schlussfolgerungen, die im besten Fall eine Diskussion möglich machen.

## Referenten haben freien Eintritt zur Konferenz!

## Veranstaltungsinformationen

Datum	26. November 2014
Zeit	10 bis 18 Uhr
Ort	Holstenhallen 2, Justus-von-Liebig-Straße 2-4, 24537 Neumünster
Tickets	140 €; 120 € bei Zahlungseingang bis 9. Okt.; Studenten 70 € Studenten
Initiator	Hamburger Arbeitskreis Passivhaus
Veranstalter	ZEBAU – Zentrum für Energie, Bauen, Architektur und Umwelt GmbH

unterstützt durch Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt der Freien und Hansestadt Hamburg sowie die EKSH – Gesellschaft für Energie und Klimaschutz Schleswig-Holstein GmbH

Die Veranstaltung wird von Architekten- und Ingenieurskammern mehrerer Bundesländer sowie der dena-Expertenliste als Fortbildung anerkannt.

Veranstaltungsmanagement  
und Öffentlichkeitsarbeit

ZEBAU – Zentrum für  
Energie, Bauen, Architektur  
und Umwelt GmbH

Anna Muche, M.Sc.  
Nina Plate  
Große Elbstraße 146  
22767 Hamburg  
T: 040 380 384 - 16 / - 22  
F: 040 380 384 - 29

[presse@zebau.de](mailto:presse@zebau.de)  
[www.zebau.de](http://www.zebau.de)